



Beschlussvorlage
öffentlich

Einreicher: Verwaltung
Drucksachen-Nr.: KA/031/2019
Einreichung: 26.07.2019

Beratungsfolge	Termin	
Kreisausschuss	05.08.2019	

Betr.:

Beschränkte Ausschreibung Nr. 073-2019-UHK: Grundhafte Sanierung „Salza Gymnasium“, Schulteil Hannoversche Str. 1 in 99947 Bad Langensalza – Dachabdichtungsarbeiten

Der Kreisausschuss möge beschließen:

Im Ergebnis der Beschränkten Ausschreibung Nr. 073-2019-UHK: Grundhafte Sanierung „Salza Gymnasium“, Schulteil Hannoversche Str. 1 in 99947 Bad Langensalza – Dachabdichtungsarbeiten, gemäß § 3 Abs. 1 VOB/A i. V. mit dem Thüringer Vergabegesetz (ThürVgG) und der Thüringer Verwaltungsvorschrift zur Vergabe öffentlicher Aufträge (ThürVVöA), wird der Auftrag nach Ablauf der Informations- und Wartepflicht gemäß § 19 ThürVgG an die Firma

Strickrodt & Söhne GmbH
Dachdeckermeister
Hauptstr. 18
99713 Rockstedt

mit einer Angebotssumme brutto i.H.v. 25.407,75 € erteilt.

Begründung:

Die Eignung der o.g. Firma wurde geprüft und ist gegeben. Alle fachlichen Anforderungen gemäß der Leistungsbeschreibung werden erfüllt. Die genannte Firma hat das wirtschaftlichste wertbare Angebot eingereicht. Der Preis war das einzige Zuschlagskriterium.

Der Bieter erfüllt mit seinem abgegebenen Hauptangebot die fachlichen/technischen Anforderungen. Die angebotenen Fabrikate entsprechen den ausgeschriebenen Qualitätsstandards.

Die Verwaltung schlägt vor, entsprechend der beigefügten Vergabeempfehlung vom 23.07.2019, der o.g. Firma den Auftrag zu erteilen.

Haushaltsstellen (HH-Stellen):	2302.9401, 2301.9405, 2307.9405
Haushaltsansatz für 2019:	1.832.600,00 €
+ Verpflichtungsermächtigungen für 2020:	837.000,00 €
= bereits geplante Haushaltsmittel	2.669.600,00 €

Kostenschätzung Projekt insgesamt:	2.665.832,64 €
davon BA-Nr. 073-2019-UHK:	25.000,00 €
Auftrags- und Vergabewert BA-Nr. 073-2019-UHK:	25.407,75 €

Kostenzusammenstellung

bereits vergebene Aufträge, Stand 23.07.19: (Zahlungen erfolgen in 2019 und 2020)	2.800.797,49 €
+ Auftragssumme 073-2019-UHK (Dachdecker)	25.407,75 €
= aktuelle Kosten (Stand mit Vergabe 05.08.19)	2.826.205,24 €
- bereits geplante Haushaltsmittel	2.669.600,00 €
= noch zur Verfügung stehende Mittel	156.605,24 €

Die grundlegende Sanierung des Salza Gymnasiums soll bis Sommer 2020 abgeschlossen sein. Zur Deckung der Mehrkosten werden Haushaltsmittel in Höhe von 156.605,24 € in den Haushalt 2020 eingestellt. Für die Arbeiten, welche in 2019 ausgeführt und in Rechnung gestellt werden, ist die Finanzierung laut Fachdienst Schulverwaltung sichergestellt.

Z a n k e r
Landrat

Anlagen:

Vergabeempfehlung des FD Zentrale Dienste/Vergabestelle vom 23.07.2019

Abstimmungsergebnis:

Ja:

Nein:

Enthaltungen: